

Seniorenmeisterschaft des Bayerischen Sportschützenbundes

Termin: 13./14. September 2008
Ort: Olympia-Schießanlage
Garching-Hochbrück
Meldeabschluss: 20. Juli 2008
Meldeanschrift: Bayerischer Sportschützenbund
– SG-1-
Hölzleweg 10
86477 Adelsried
Meldungen: Es werden nur vollständige Meldungen auf dem Meldevordruck
bzw. die Meldung im Online-Melder des BSSB berücksichtigt.

1. Teilnahmeberechtigung:

Alle Schützen, die über ihre Vereine beim Bayerischen Sportschützenbund e.V. namentlich gemeldet sind. Bei zu hohen Teilnehmermeldungen entscheidet der Eingang der Meldung über die Zulassung. Die Schützen erhalten über ihre Bezirke/Gaue eine Startkarte.

2. Wettbewerbe:

Luftgewehr	Regel 1.10 SpO des DSB
Luftpistole	Regel 2.10 SpO des DSB
Zimmerstutzen	Regel 1.30 SpO des DSB
KK 100 m	Regel 1.35 SpO des DSB
KK-Liegend	Regel 1.80 SpO des DSB
Kipplaufgewehr	

Ferner gilt der Teil 9 – Aufgelegt - der Sportordnung

3. Anschlagsarten

Stehend aufgelegt

Kein Körperteil darf die Auflage berühren. Das Gewehr darf nur aufgelegt, aber nicht seitlich angelehnt werden. Die Zuhilfenahme sonstiger Stützen beziehungsweise das Anlehnen von Körper oder Körperteilen ist nicht gestattet. Zwischen Hand und Auflage muss ein deutlich sichtbarer Abstand sein. Die Hand des Schützen darf die Auflage nicht in Richtung Gewehrmündung umgreifen.

KK Liegend

Liegendanschlag wie in der Sportordnung beschrieben. Die Waffe kann entweder auf der Kieendrolle aufgelegt werden oder ein Auflagebock verwendet werden. Wenn allerdings ein Auflagemittel verwendet wird, darf der Schießriemen nicht verwendet werden. Wird ein Schießriemen verwendet, darf kein Auflagemittel verwendet werden. Hackenkappen sind regelgerecht einzusetzen.

Sitzend aufgelegt

Unter Zuhilfenahme eines Hockers dürfen Teilnehmer ab dem 71. Lebensjahr schießen.

Hilfsmittel, Bekleidung, Auflagen

Die Auflagen hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Es dürfen nur regelgerechte Auflagen verwendet werden.

Hocker

Den Hocker hat der Schütze selbst zu stellen.

Sonstiges

Stopper, Anschläge, Ausfräsungen sowie rutschhemmende Materialien am Schaft sind nicht gestattet. Zielhilfsmittel (Adlerauge) und Schießkleidung gemäß SpO sind erlaubt.

4. Klasseneinteilung

Entsprechend des im Sportjahr vollendeten Lebensjahres wird der Teilnehmer eingestuft. Ein Wechsel der Gruppe ist nicht möglich. Körperbehinderte können an diesem Wettkampf nur laut obiger Tabelle mit den angegebenen Hilfsmitteln teilnehmen. Die in der Behindertenbescheinigung eingetragenen Hilfsmittel dürfen für dieses Schießen nicht verwendet werden.

Lebensalter	Gruppe	Kennzahl m	Kennzahl w	Hilfsmittel
56 - 60	Senioren/innen	60	61	Ohne Hilfsmittel
61 – 65	Senioren/innen A	70	71	Stehend aufgelegt 30 Schuß
66 – 70	Senioren/innen B	72	73	Stehend aufgelegt 30 Schuß
71 und älter	Senioren/innen C	74	75	Aufgelegt mit Hocker 30 Schuß

5. Schusszahlen, Wettkampfzeit

30 Wettkampfschüsse in 55 Minuten.(auch KK-Liegend) Innerhalb der Schießzeit darf vor Beginn der Wertungsschüsse eine unbegrenzte Anzahl von Probeschüssen abgegeben werden.

6. Wertung

Klasse	Sen m	Sen. W	Sen.A m	Sen.Aw	SenBm	Sen.Bw	Sen Cm	Sen Cw
Jahrgang	1949-1953		1944-1948		1939-1943		1938 und älter	
Kennzahl	60	61	70	71	72	73	74	75
Hilfsmittel	ohne		Auflage		Auflage		Auflage und Hocke	
Luftgewehr	E	E	E	E	E	E	E	E
Luftpistole	E	b.60	E	b 70	E	b.72	E	b.74
Zimmerstutzen	E	b.60	E	b 70	E	b.72	E	b.74
KK-100 m	E	E	E	b.61	E	b.61	E	b.61
Kipplaufgewehr	E	b.60	b.60	b.60	b.60	b.60	b.60	b.60
KK-Liegend	E	b.60	E	b 70	E	b.72	E	b.74

In den Wettbewerben Luftgewehr, Luftpistole, KK-100m und Zimmerstutzen wird ferner eine Klasse (m/w gemeinsam) ohne Hilfsmittel für Teilnehmer ab 61 Jahre ausgeschrieben. Die Teilnehmer werden bei der Anmeldung in die entsprechenden Klassen eingeteilt und können sich 30 Minuten vor dem Wettkampf für die oben beschriebene Klasse ummelden.

Ein Wettbewerb wird nur ausgetragen, wenn sich mindestens fünf Personen beteiligen. In anderen Fällen werden die männlichen und weiblichen Teilnehmer zusammen gewertet.

Mannschaftswertung

In allen Wettbewerben wird eine Mannschaftswertung ausgeschrieben

Drei Starter eines Vereins können eine Mannschaft bilden, die aus allen Gruppen beliebig zusammengesetzt werden kann. Ein Verein kann mehrere Mannschaften stellen.

Auszeichnungen

Für die Plätze 1 bis 3 (Einzel und Mannschaft) werden Meisternadeln mit Urkunden, für die Plätze 4 und 5 Urkunden ausgegeben.

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Start zehn Euro. **Das Startgeld wird über die Gaue abgebucht.**

8. Allgemeine Bestimmungen und besondere Hinweise zur Ausschreibung

Kampf- und Berufungskampfgericht werden von der Schießleitung am Tage des Wettkampfes benannt.

Die Kontrolle der Sportwaffen, Geräte und Ausrüstungen findet unmittelbar vor dem Start statt. Die Bekleidungskontrolle wird stichprobenartig vorgenommen.

Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.

Bei Mannschaftsummeldungen ist eine Gebühr von fünf Euro pro Ummeldung zu entrichten.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Josef Ambacher,

1. Landesschützenmeister

Gerhard Furnier,

1. Landessportleiter